

## Anfrage

des Abgeordneten Mag. Klaus Schneeberger an den Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll  
gemäß § 39 Abs. 2 LGO 2001 betreffend

### Schi- und Radhelme

In Niederösterreich läuft seit 13 Jahren eine Förderaktion von Radhelmen, seit dem Jahre 2005 werden auch Schihelme gefördert. Diese Aktion des Landes trägt zur Sicherheit der Kinder bei und verhindert viel Leid und Schmerz.

Vor einigen Wochen präsentierten die Vertreter einer Partei eine Expertise, nach der diese Helme Mängel aufweisen die die Sicherheit der Kinder gefährden sollen. Es hat sich in der Zwischenzeit jedoch heraus gestellt, dass diese Expertise die Anforderungen für einen Feuerwehrhelm und nicht für Helme für Alpin- und Schiläufer bzw. Radfahrer als Grundlage hatte.

Durch die Vorgangsweise der Vertreter dieser Partei wurden Eltern und Kinder wesentlich verunsichert. Gestern ist bekannt geworden, dass die AUVA die Niederösterreich-Helme geprüft hat, und es hat sich heraus gestellt, dass diese Helme alle an sie gestellten Anforderungen erfüllen. Dies wird nicht nur durch das CE-Zeichen und mehrere internationale Prüfungen, sondern sogar durch das GS-Zeichen des TÜV bestätigt.

Der Gefertigte stellt daher an den Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll folgende

### Anfrage

1. Wie viele Helme wurden seit Beginn der Aktion ausgegeben?
2. Hat es bisher Beanstandungen gegeben?
3. Werden Sie die Aktion weiterführen?
4. Gibt es andere Institutionen, die derartige Helme ausgeben?